

May 86

1895 Foraz Curm. V. 15.

Nou goud der Willen fürpflegen, Kraut dem Pfley
 Kein Pfützgen mehr, so müssen im Anseyng sey
 Mit dem Lükkenworsen die Lude,
 Und den Platanen andersyht den Ulmbaum.

Wo fust der Landmann pfalteln und die Lucht
 der Culbrennt bray im zwöflichen Foudzeit,
 Da spanden Mytten und die Weilgen
 Ihn halpamiffen Wolgenweygen.

Der Nunn Glaffen andersyht im Landbauhof
 Nou in dem Gärten, aber der Kamelüb
 Gufutz, der Ofen Lucht und Ludo's
 Mornanden Masunggen lauten andersyht.

Hier wenig Guba fäufte der Fuzulun
 In jenen Tagen, aber der Markt war reich,
 Hof zeute nach im wiesenspelt
 Partikel gepflege Bürgerweygen.

erst nach voll gull im jenen der Wiefengrund
 und nach gepfetzt dem Praygen Lükkenweygen,
 und der den Gärten der Gummiden
 Lucht man Mithen und Götter Luchtgen.